

Urlaubschein.

*Beim. steht im Gebirge
der Bergkinder.*

1. 9. 22.



Der (Dienstgrad, Vor- und Name) *Wili. Friede*

von *1. 9.* des **Landst.-Ers.-Bataillons 2 Hamburg (IX, 28)**

wird hiermit vom *7. 4. 12* bis einschl. *31. 3.* 191*2* nachts *12* Uhr

nach *Hamburg, für Aufbruch N. Koenert ohne Geb.* beurlaubt.
Altona

Alle Behörden werden ersucht ihn ungehindert reisen und ihm nötigenfalls Schutz und Hilfe zu gewähren.



Hamburg, den *5. 2.* 191*2*

Landsturm-Ersatz-
Bataillon 2
Hamburg · (IX, 28.)
Facharbeiter-Abteilung

a. b.
Schulz, Rn.
Hauptmann u. Führer
der Facharbeiter-Komp.

(eigenhändige Unterschrift, Dienstgrad und Dienststellung)

3999

1. Der Urlaubsschein ist beim Lösen der Militärfahrkarte dem Schalterbeamten ohne Aufforderung und offen vorzulegen, während der Fahrt auf Verlangen vorzuzeigen und nach Rückkehr vom Urlaub abzugeben.
2. Nicht ausfragen lassen! Nicht über militärische Dinge reden! Spionengefahr!
3. Bei Reisen zu Erwerbszwecken stets Fahrkarten des öffentlichen Verkehrs lösen.

1000ge Prof...
Kant. 1913
4/3
E. 2

Besondere Angaben: (z. B. bei Auslandsurlaub)

Vor Anshändigung des Urlaubsscheins beim Truppenteil auszufüllen:

- 1. Ob Militärfahrkarte zu lösen:
- 2. Ob für Hin- und Rückfahrt je einen Militärfahrchein erhalten:
- 3. Ob Schnellzugbenutzung genehmigt ist:
- 4. Löhnungs- und Verpflegungsgebühren sind ausbezahlt bis:
- 5. Ob Eintragung des Urlaubs in das Soldbuch erfolgt ist:
- Ob Erlaubnis zum Montagen erteilt ist
- Mit Fleisch versorgt bis 5. II 1913

14. II bis 5. II
Kommandantur Altona

Bezeichnungen und Abstempelungen der Behörden usw.

abgemeldet
Altona
KOMMANDANTUR ALTONA
Garnisonurlaub bis ein Uhr nachts